

# Universalmuseum Joanneum Presse

Universalmuseum Joanneum  
Mariahilferstraße 4, 8020 Graz, Austria  
www.museum-joanneum.at

presse@museum-joanneum.at  
Telefon +43-316/8017-9211

## GesICHT und DU Eine Ausstellung für junge Menschen

Schloss Eggenberg, Eggenberger Allee 90, 8020 Graz

Eröffnung: 26.04.2018, 19 Uhr

Dauer: 27.04.-31.10.2018

Kuratiert von Barbara Kaiser

Gestaltung: Luise Kloos

Information: +43-316/8017-9560, [www.welterbe-eggenberg.at](http://www.welterbe-eggenberg.at)

Seit Urzeiten erfreuen wir uns an unserem eigenen Bild, im Bild erinnern wir uns an unsere Lieben, im Bild zeigen wir anderen, wie einzigartig wir sind. Jedes Porträt ist ein ganz besonderes Gespräch zwischen Dargestellten und Betrachtenden. Aber verstehen wir uns auch richtig? Die neue Sonderausstellung in Schloss Eggenberg möchte jungen Menschen und ihrer Begleitung den Zugang zu Bildnissen (Porträts) vergangener Jahrhunderte erleichtern und sie zum Gestalten, Darstellen und Rollenspielen anregen. Als Ausstellung von jungen Menschen für junge Menschen wurde *GesICHT und DU* von einem Team aus über 30 Mädchen und Buben mitgestaltet. Begleitet wurden die jungen Kuratorinnen und Kuratoren von der Künstlerin Luise Kloos, Kinderbuchautor und Journalist Heinz Janisch sowie der Ausstellungskuratorin und Leiterin der Abteilung Schloss Eggenberg, Barbara Kaiser. Das Ergebnis ist nun bis zum 31. Oktober 2018 in den Sonderausstellungsräumen des Schlosses zu sehen: Neben Objekten aus den Sammlungen der Alten Galerie, des Münzkabinetts und der Kulturhistorischen Sammlung wird die Schau durch Leihgaben aus Schloss Herberstein und der Bibliothek des Zisterzienserstifts Rein bereichert.

Porträts faszinieren Menschen seit Tausenden von Jahren. Es gibt sie in unzähligen Formen und Techniken: als Gemälde und Skulptur, als Druckgrafik, Münze oder Foto. Es gibt sie auf Mosaiken und Textilien, auf Porzellan und Gläsern, auf Hausfassaden, Geldscheinen, Zeitungen, Magazinen und Büchern. Es gibt sie an unzähligen Orten: in Galerien und Privathäusern, in der Hand- oder Brieftasche, als Schmuck oder im Garten, an der Plakatwand und am T-Shirt. Ist das Porträt deshalb so populär, weil es uns überall begegnet? Millionen Bildnisse von der Antike bis zur Gegenwart zeigen, dass es Kindern und Erwachsenen zu allen Zeiten ein Bedürfnis war, sich selbst oder ihre Mitmenschen darzustellen. Warum faszinieren uns Menschenbilder so sehr? Warum sind sie uns so wichtig seit Tausenden von Jahren? – Und heute mehr denn je, bedenkt man den Hang zur Selbstdarstellung in den sozialen Medien, den Selfie-Wahn. Warum zeigen sich manche so gern und andere verstecken sich lieber? Sicher hat das viel mit der ewigen Frage zu tun: „Wer bin ich?“ und gleich danach mit der nächsten: „Bin ich auch der oder die, die ich sein will? Und wer bist du?“ Die neue Sonderausstellung *GesICHT und DU* in Schloss Eggenberg will junge Besucher/innen und ihre Begleitung dazu anregen, über diese und ähnliche Fragen nachzudenken.

### Eine Ausstellung von jungen Menschen für junge Menschen

Wie schon bei der Ausstellung *Wundertiere* im Jahr 2016 ist auch der neuen Sonderausstellung eine Zusammenarbeit mit Kindern von 6 bis 13 Jahren vorangegangen: In mehreren kreativen Wochenend-Workshops haben junge Kuratorinnen und Kuratoren Ideen gesammelt, Geschichten erfunden, Bilder gestaltet und Texte geschrieben. Begleitet wurde dieses junge Team von der Künstlerin Luise Kloos, dem Kinderbuchautor und Journalisten Heinz Janisch und der verantwortlichen Ausstellungskuratorin und Leiterin von Schloss Eggenberg, Barbara Kaiser. In diesen Workshops hat das Team viele neue „Gesichter“ und Menschen kennengelernt, deren Porträts in den Sammlungen der Alten Galerie und Schloss Eggenberg zu finden sind. Sie entdeckten die Sprache der Bilder und lösten einige der Rätsel, die jahrhundertalte Porträts in sich bergen. Aus der Fülle des Materials und der Vielfalt der Themen stellten die jungen Kuratorinnen und Kuratoren eine Auswahl von Objekten zusammen, die sie besonders faszinierend und anregend fanden. Viele ihrer Arbeiten und Einfälle sind in die Ausstellung eingeflossen und helfen dabei, das Thema „Porträt“ auf spielerische Art und Weise zu vermitteln.

### Imagepflege, Rollenspiele, Selbstporträts

*GesICHT und DU* macht die Besucherinnen und Besucher mit zahlreichen faszinierenden Persönlichkeiten aus der sogenannten Frühen Neuzeit (etwa 1500 bis 1800) bekannt. Kaiserinnen und Bürgerinnen, Künstler und Generäle, Kinder und Ratsherren. Man kann vom bärenstarken „deutschen Hercules“ ebenso hören wie von der abenteuerlichen Hochzeitsfahrt der „steirischen“ Königin von Spanien. Man kann lernen, ein Porträt zu lesen, erfährt von Haltung und Ausdruck, von Rollenspielen und Selbstvermarktung ebenso wie von den Geheimnissen der prachtvollen Mode der Barockzeit, deren kostbare Materialien man in der Ausstellung sogar „begreifen“ kann. Die Vielfalt an unterschiedlichen Kunstwerken aus drei Jahrhunderten (Ölgemälde, Druckgrafik, Bücher, Münzen und Medaillen, Skulpturen oder kulturhistorische Objekte wie Modeaccessoires und Schmuck) erhöht dabei den Erlebniswert und Reiz für junge Ausstellungsbesucher/innen. Die gezeigten Objekte stammen aus Schloss Eggenberg, den Sammlungen der Alten Galerie, des Münzkabinetts und aus der Kulturhistorischen Sammlung am Universalmuseum Joanneum. Ergänzt wird die Ausstellung durch Leihgaben aus Schloss Herberstein und der Bibliothek des Zisterzienserstifts Rein. Bei der Auseinandersetzung mit den Bildnissen wird eines deutlich: Bei allen Unterschieden, die damals von heute trennen, gibt es jedoch auch viele fundamentale Gemeinsamkeiten, die sich nicht verändert haben und die reichlich Stoff zum Betrachten und Nachdenken geben.

### Spielerische Interventionen

Hör- und Lesestationen in der Ausstellung bieten die Möglichkeit, noch tiefer in vergangene Welten einzutauchen. Nicht nur der von Luise Kloos gestaltete Film sorgt für einen besonderen Abschluss des Besuchs: So gibt es auch die Möglichkeit, in fremde Rollen zu schlüpfen, Posen einzunehmen, sich dabei zu verkleiden und ein digitales Selbstporträt anzufertigen. Die jungen Ausstellungsbesucher/innen können ihre Selfies auf Instagram (@museumjoanneum, #museumselfie) teilen. Der umfangreiche Folder zur Ausstellung enthält neben einer Übersicht über alle Führungs- und Workshoptermine auch ein Rätsel, das junge Besucher/innen durch die Ausstellung führt. Dabei lernen sie acht ausgewählte Menschen in den Porträts kennen. Ist das Rätsel gelöst, erwartet die Teilnehmer/innen ein kleiner Preis an der Shopkassa. Auch durch ein begleitendes Gewinnspiel wachsen die Inhalte aus der Ausstellung heraus: Kreative Köpfe sind

eingeladen, Gesichtern eine Geschichte zu geben. Die besten „Lebensgeschichten“ werden auf der Webseite, im Newsletter und auf allen anderen digitalen Kanälen von Schloss Eggenberg und dem Universalmuseum Joanneum veröffentlicht. Zudem haben die Autorinnen und Autoren der besten Geschichten die Chance, am Ende der Ausstellung tolle Preise zu gewinnen.

#### Begleitpublikationen

Zur Ausstellung erscheint ein kostenloses Begleitheft, das nicht nur Einblicke in das facettenreiche Thema der Porträtkunst für Leser/innen aller Altersgruppen gibt, sondern auch spannende Details für junge Augen entschlüsselt und Antworten auf die vielen Fragen bereithält. Luise Kloos gestaltet mit den Kunstwerken aus den vorbereitenden Ausstellungsworkshops ein Kinder- und Spielebuch zum Thema *GesICht und DU*.